

Norbert Bosse
Laudator für den Unternehmerpreis 2011

Unternehmer des Jahres 2011 Mecklenburg-Vorpommern Kategorie II „Unternehmensentwicklung“

Laudatio im Auftrage der Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern MV

„Einen Vorsprung hat, wer da anpackt, wo die anderen erst einmal reden.“

Dieses Zitat stammt von J.F. Kenedy.

Man könnte meinen, es sei auch für unseren nächsten Preisträger geschrieben worden.

Denn anpacken, das kann er. Das haben er und seine Mitarbeiter hinlänglich bewiesen.

Die Thomas Elektro GmbH und Firmenverbund mit ihrem Geschäftsführer Thomas Hetsch.

Und schon wieder geht es um Energie, Strom und kluge Lösungen für anspruchsvolle Kunden.

Am 30. Juni 1994 gründeten Fritz Nölck und Thomas Hetsch, beide kamen aus dem ehemaligen Kabelwerk Nord in Schwerin, ihre GbR mit 6 Mitarbeitern; Firmensitz war die Wohnadresse.

Bereits 1996 wurde daraus die Thomas Elektro GmbH.

Ein Jahr später wurden schon 17 Mitarbeiter und 2 Lehrlinge beschäftigt.

Sie montierten Elektroinstallationen in Eigenheimen, waren bei der Wohnraumsanierung gefragt und erledigten Serviceleistungen für das Schweriner Kabelwerk.

Die Büro- und Lagerräume befanden sich jetzt am Ziegeleiweg in Schwerin.

Anpacken war weiterhin gefragt, sich weiterentwickeln und dabei immer gutes Handwerk pflegen, gerade für die vielen Privatkunden, ist zu ihrem Credo geworden.

Das Angebot wurde erweitert.

Im Jahr 2000 schied dann Fritz Nölck als Gesellschafter aus. Alleinvertretender Geschäftsführer ist nun unser Preisträger.

Der Elektrohandwerkermeister Stefan Vater steigt ins Geschäft mit ein. Die Auftragslage wird immer besser, die Umsätze steigen auf fast 2 Mio. Euro jährlich und die Zahl der Mitarbeiter wächst demzufolge auch weiter.

Im Jahre 2003 wird in Hamburg ein Zweigbetrieb gegründet.

Die Thomas Elektro GmbH Hamburg.

Im Handwerk weiß man, dass gerade in der pulsierenden Millionenstadt Hamburg, gute Aufträge zu ergattern sind. Und zwar nicht nur als preiswerter Subunternehmer.

Und überhaupt ist gerade die Region Westmecklenburg ja weiterhin Hamburger Vorland, wie bereits zu Zeiten unserer Väter.

Wirtschaft denkt nicht unbedingt in politischen Territorien. Das merkt man übrigens auch verstärkt in Pommern und im Stettiner Umland.

Das Jahr 2007 wird ein ganz besonderes in der Firmengeschichte der Thomas Elektro GmbH.

Das Unternehmen baut sich seinen eigenen neuen Firmensitz und zieht an den Kirchhof, nach Schwerin-Warnitz .

Jetzt ist man sozusagen angekommen und sein eigener Herr auf dem Hof. Darauf dürfen die über 80 Mitarbeiter stolz sein. Der Jahresumsatz liegt inzwischen bei 4,5 Mio. Euro. Das Unternehmen wächst weiter und wird zu einem der größten in dieser Branche hierzulande.

Aufträge werden in ganz Norddeutschland erledigt, in Hamburg, Schleswig-Holstein und hier in Mecklenburg-Vorpommern. Zum Beispiel hier im Ludwig-Bölkow Haus der Wirtschaft, am Sitz des Landtages im Schweriner Schloss oder beim Finanzamt in der Stellingstraße.

Man kümmert sich um die Mitarbeiter, den eigenen beruflichen Nachwuchs und schafft auch gute Arbeitsbedingungen für die Frauen in der Firma.

Inzwischen sind es die Großaufträge, die für den Umsatz und das Wohl und Wehe der Mitarbeiter und der Gesellschafter sorgen.

Stark- und Schwachstromtechnik in öffentlichen Bauten. Alarmanlagen und Kommunikationstechnik. Beleuchtungsanlagen und Videotechnik, Personensuchsysteme und Blitzschutzsysteme.

Der Markt bestimmt auch im Handwerk. Darüber muss man reden und natürlich zupacken.

Das taten im vergangenen Jahr mittlerweile 130 Mitarbeiter und sie erwirtschafteten einen Umsatz von rund 7 Mio. Euro bei der Thomas Elektro GmbH.

Herzlichen Glückwunsch zum Unternehmerpreis des Jahres 2011
in der Kategorie „Unternehmensentwicklung“!